

Feierliche Eröffnung des Projekts *Hulsberg Crowd* (Arbeitstitel)

Am Dienstag, den 4. Dezember 2018 wird das Projekt *Hulsberg Crowd* feierlich eröffnet. Bis zum 30. Juni 2019 wird es als Urbanes Labor auf dem Gelände des Klinikum-Mitte dienen und für seine NutzerInnen einen Experimentierraum eröffnen, in dem sie an ihren Ideen arbeiten können. Das Gebäude 44-46, ursprünglich als Schwesternwohnheim gebaut, später als Sitz der Verwaltung der Geno und schließlich noch bis Dezember 2017 als Übergangswohnheim genutzt, bringt somit für die kommenden 7 Monate neue Impulse auf das Klinikum Areal, dessen Umbau zu einem neuen Stadtteil in den Startlöchern steht.

Die Nutzungen im *Hulsberg Crowd* umfassen ein Spektrum, das von klassischen Ateliers und Proberäumen über kleine Labore und Büros bis hin zu Lehrräumen und Initiativen für ein besseres Zusammenleben reicht. Ziel des Projekts ist eine weitgehende Selbstorganisation, in der jede/r in das Gelingen des Projekts eingebunden ist und die Nutzung abgestimmt wird. Die Kosten für die Nutzung erfolgen auf Basis einer Selbsteinschätzung der finanziellen Mittel, d.h. jede/r zahlt soviel wie er kann und geben will.

Über die Nutzung der Räume für eigene Ideen hinaus hat das Projekt den Anspruch als Treffpunkt und Ideenspeicher für die gesamte Stadt zu dienen. D.h. *Hulsberg Crowd* versteht sich als offener Ort, an dem jede/r voneinander lernen kann und in den Input auch von außen hereingetragen wird. Veranstaltungen wie Vorträge, Ausstellungen, Workshops oder Konzerte finden hier statt und laden Menschen aus ganz Bremen ein, hierher zu kommen.

Ablauf: **14:00Uhr**
Begrüßung der Gäste
Grußworte und Eröffnung durch die SchirmherrInnen Bürgerschaftspräsident
Christian Weber und Direktorin Daniela Wendorff

danach
Besichtigung des Gebäudes, Ausstellung und Öffnung der Arbeitsräume

dazu
Getränke und Essen, Musik durch TeilnehmerInnen des Projekts

anschließend
Verweilen im Gebäude, Austausch mit den TeilnehmerInnen des Projekts

